

TGZ Bautzen betreibt weiterhin die Energieagentur des Landkreises

Die Technologie- und Gründerzentrum Bautzen GmbH (TGZ) ist seit vielen Jahren auf den Gebieten der Nutzung erneuerbarer Energieträger, Energieeffizienz und des Klimaschutzes aktiv. Die dabei gesammelten Erfahrungen bildeten die Grundlage der Beauftragung des TGZ mit dem Betreiben der Energieagentur des Landkreises Bautzen (EA) ab Oktober 2012, die auf der Grundlage einer europaweiten Ausschreibung am 01.07.2020 fortgesetzt wird. Die erneute Ausschreibung war aus vergaberechtlichen Gründen und vor dem Hintergrund der Anpassung der Arbeitsschwerpunkte der Energieagentur erforderlich. Das Konzept des TGZ für den Weiterbetrieb der EA, das die Entscheidungsträger in der Kreisverwaltung erneut überzeugt hat, beinhaltet die nachfolgend aufgeführten Arbeitsschwerpunkte.

Die EA wird im Vertragszeitraum als zentraler Ansprechpartner für die Städte und Gemeinden im Landkreis zu energierelevanten Themen agieren. Dazu gehört die bedarfsgerechte Beratung der Kommunen. Neben Förderprogrammen wird die Möglichkeit der Mitarbeit in Projekten und Netzwerken aktiv an die Kommunen herangetragen. Ein Schwerpunkt der Arbeit mit den Kommunen wird die Einführung bzw. Vertiefung des Kommunalen Energiemanagements (KEM) sein. Die EA strebt an, im Landkreis Bautzen ein Energieeffizienznetzwerk, gebildet von Kommunen des Landkreises, zu etablieren. Der kommunale Energiesteckbrief wird den Kommunen zukünftig in einer weiterentwickelten Form zur Verfügung gestellt.

Die EA wird die Zusammenarbeit mit der regionalen Wirtschaft ausbauen. Der Expertenpool für die Beratung von Bürgern, Kommunen und Unternehmen mit Akteuren aus dem energiebezogenen Dienstleistungsbereich (Handwerker, Ingenieurbüros, Architekten und Energieberater) soll erweitert werden. Mit den in Netzwerken organisierten Unternehmen des Landkreises ist ein regelmäßiger Erfahrungsaustausch zu energiespezifischen Themen vorgesehen.

Die EA wird Bürgern des Landkreises eine individuelle Einstiegsberatung zu energierelevanten Themen anbieten. Zur Durchführung vertiefter und spezifischer Beratungen wird eine Kooperationsvereinbarung mit der Verbraucherzentrale Sachsen geschlossen. Die EA wird die landkreisspezifische Bauherrenmappe pflegen und allen Interessierten in elektronischer oder schriftlicher Form zur Verfügung stellen.

Neu im Leistungsspektrum der EA ab Juli 2020 sind die verstärkte Zusammenarbeit mit Schülern und Jugendlichen sowie die Umsetzung des Elektromobilitätskonzeptes des Landkreises. Die EA wird diesen Themen besondere Beachtung schenken und die entsprechenden Kompetenzen gezielt ausbauen.

Die EA wird verschiedene Veranstaltungs- und Austauschformate für Schüler und Jugendliche entwickeln. So ist u. a. geplant, einmal jährlich eine zentrale Veranstaltung zur Vermittlung von Themen mit Energie- und Klimabezug für diese Zielgruppe zu organisieren. Bereits vorhandene Formate werden für energiebezogene Projekte in den Schulen genutzt. Die außerschulische Arbeit mit Schülern zu den Themenschwerpunkten Energie und Nachhaltigkeit sowie Ökologie und Naturschutz soll intensiviert werden. In diesem Zusammenhang ist eine Kooperationsvereinbarung mit der Energiefabrik Knappenrode vorgesehen.

Die EA wird sich aktiv an der Umsetzung der im Elektromobilitätskonzept des Landkreises definierten Maßnahmen beteiligen. Dies betrifft z. B. die Bekanntmachung und Weiterentwicklung der Ladeinfrastruktur und die Etablierung eines „Stammtisches Elektromobilität“.

Das 2012 entwickelte Regionale Energie- und Klimaschutzkonzept (REKK) ist bis 2020 konzipiert. Die EA wird die Entwicklung eines Folgekonzeptes unter Berücksichtigung der aktuellen Fördermöglichkeiten unterstützen.

Die enge Zusammenarbeit mit Partnern aus Verwaltung, Wirtschaft und Zivilgesellschaft ist Voraussetzung, um die vielfältigen Aufgaben der EA mit der notwendigen fachlichen Kompetenz umzusetzen. Wichtige Kooperationen, z. B. mit der Sächsischen Energieagentur – SAENA GmbH, werden deshalb fortgesetzt und gleichzeitig neue, insbesondere mit der Energiefabrik Knappenrode, etabliert.

Insgesamt wird die thematische Wirkungsbreite der EA ausgebaut. Flankiert durch eine verstärkte Öffentlichkeitsarbeit erhält die EA ein stärkeres Profil.

Kontakt:

Energieagentur des Landkreises Bautzen

im TGZ Bautzen

Preuschwitzer Straße 20

02625 Bautzen

Telefon: 03591 380 2100

Telefax: 03591 380 2021

E-Mail: energieagentur-lkbz@tgz-bautzen.de

**ENERGIE
AGENTUR** 
DES LANDKREISES BAUTZEN

europa 
energy award